

## Unter der Haube

Was bloß wurd' aus uns? Ungesehen?  
Und: Wer bloß macht es ungeschehen?  
Einst sangen wir, die Waffen schwiegen -  
wir kämpften, um Krieg zu bekriegen!

Einst gingen wir, fast wie im Fliegen -  
die Grenzen? Ließen wir links liegen!  
Wann ging's über die eine rüber,  
an der wir uns nun gegenüber -

am Punkt, an dem wir Augen schließen  
und an uns denkend um uns schießen?  
Wie kam's ohne Waffen zu dem Lauf?  
Wenn keiner zielt? Wo halten wir drauf?

Was wurd' aus den feinen Antennen,  
die wir als Helmspitz' heut' erkennen?  
Wie kam das Biest zur Pickelhaube?  
Einst nannten wir's doch Friedenstaube...

© Sebastian Deya

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)